

Geheimsache Grundbuch

Wer wissen will, wem München gehört, stößt an Grenzen. Die Grundbücher? Sind Geheimsache. Auch Profis können die Eigentumsverhältnisse kaum ermitteln.

Die Grünen im Stadtrat nervt das, denn viele Entscheidungen ums Thema Wohnwahnsinn fielen leichter, wüsste man mehr. Der Haus- und Grundbesitzerverein weiß soviel: 80 Prozent der 830 000 Wohnungen in der Stadt gehören Privateigentümern (die eine bis mehrere Tausend Wohnun-

gen besitzen). Die Grünen wollen nun die Statistiken der Stadt nach Hinweisen filzen lassen – und legen einen Fragenkatalog vor, der in die Tiefe geht. Darunter: Wie viele Wohnungen gehören der Kirche, Versicherungen, Börsen-Unternehmen, Immobilienfonds, Spekulanten – und Unbekannten? Wer hat mehr als 5000 Wohnungen? Wo werden Grundstücke mehrfach schnell verkauft? Grünen-OB-Kandidatin Katrin Habenschaden hofft auf Antworten „idealerweise in sechs Wochen“. **iko**